Gemeinsam mit Elisabeth Gerding wollen Elisabeth Apelt, Cornelia und Rainer Kolve soll der Künstlerhof ganz im Sinne von Manfred Gerding weiter geführt werden.

Künstlerhof Lavesum bleibt bestehen

Ateliergemeinschaft behält altes Konzept - Lebenswerk weiterführen

Seit Anfang 2000 wird das malerische Anwesen als Arbeitsstätte von Kunstschaffenden aller Sparten genutzt. Nach dem Tod des Besitzers und Geschäftsführers Manfred Gerding lag die Zukunft des Künstlerhofes jedoch zunächst im Ungewissen.

VON ANTJE CLARA BÜCKER

Nach dem Tod des Besitzers und Geschäftsführers Manfred Gerding lag die Zukunft des Künstlerhofes jedoch zunächst im Ungewissen. Der plötzliche Tod ihres Geschäftsführers und Künstlerkollegen traf die Ateliergemeinschaft unvorbereitet und hart. Foto Archiv

LAVESUM. Das mit viel Idealismus und Herzblut geleitete Projekt schien vor dem Aus. Der plötzliche Tod ihres Geschäftsführers und Künstlerkollegen traf die Ateliergemeinschaft unvorbereitet und hart. Gemeinsam mit seiner 96jährigen Mutter, Elisabeth Gerding, beschloss die neunköpfige Mannschaft jedoch sich den neuen Aufgabenbereichen, Organisation und Verwaltung zu stellen und ganz im Sinne des Verstorbenen dessen Lebenswerk weiter zu führen. „Am Anfang war es schwierig", berichten Elisabeth Apelt, Cornelia und Rainer Kolve, drei der hier arbeitenden KünstlerInnen. „Manfred hatte so viel Organisationsarbeit so ganz nebenbei erledigt, von der wir natürlich erst einmal gar keine Ahnung hatten. Wir mussten uns einarbeiten." Mit tatkräftiger Hilfe von Elisabeth Gerding, deren ausdrücklicher Wunsch es ist, den Künsterhof als solchen weiter zu führen, ist es gut gelungen. Am 5. Mai gab es einen Tag der offenen Tür bei dem die vielfältigen Angebote des Hofes noch einmal vorgestellt wurden: Neben der neu eröffneten Galerie in der Werke der Ateliergemeinschaft dauerhaft ausgestellt und käuflich zu erwerben sind, besteht die Möglichkeit die Werkstätten und Ateliers zu besichtigen und den Künstlern bei der Arbeit zuzuschauen. Neben den klassischen Kunstobjekten, Gemälden und Skulpturen können gefilzte Objekte, gedrechselte Holzarbeiten und filigrane Gebrauchsgegenstände von hohem künstlerischen Wert bewundert werden. Drei weitere Atelierplätze sind noch an Interessierte zu vergeben, ebenso steht ein Seminarraum für Veranstaltungen zur Verfügung. Ein buntes Angebot an Kursen und Workshops bietet zudem Anfängern und Fortgeschrittenen die Möglichkeit unter fachkundiger Anleitung kreativ zu werden und sich in der Schmuckherstellung, beim filzen, nähen oder malen auszuprobieren. Auch für Kinder gibt es altersgerechte Angebote im Programm.

▶ HINTERGRUND

- Für Besucher hat der Künstlerhof sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Für weitere Infos: www.kuenstlerhof-lavesum.de